|  |
| --- |
| Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg |

*Weltberühmte Wahrzeichen der deutschen Kultur und romantische Geheimtipps: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg betreuen eine beeindruckende Vielzahl sehenswerter Monumente und vermitteln so die reiche Geschichte des Landes.*

**62 der schönsten Orte des Landes aus einer Hand**

Schloss Heidelberg, die berühmteste Schlossruine der Welt, ist nicht nur für Baden-Württemberg Aushängeschild und internationales Markenzeichen für die Schönheit des Reise- und Kulturlandes Deutschland. Mit über einer Million Gästen aus allen Kontinenten in jedem Jahr ist es so stark besucht wie kein zweites Monument im Land. Das UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn zählt ebenfalls zu den Staatlichen Schlössern und Gärten. Das Zisterzienserkloster in ländlicher Beschaulichkeit steht wegen der Einzigartigkeit seiner Erhaltung auf der Welterbe-Liste. Die Schlösser von Ludwigsburg mit ihren Museen, das einzigartige Gartenreich von Schwetzingen, das Barockschloss in Mannheim, Kloster und Schloss Salem am Bodensee, Schloss Weikersheim in Hohenlohe mit seinem berühmten Barockgarten, das Residenzschloss Mergentheim mit dem Deutschordensmuseum und die keltische Heuneburg – für 62 der schönsten Orte des Landes sind die Staatlichen Schlösser und Gärten zuständig. Die strahlenden Barockklöster Oberschwabens, etwa Wiblingen, Schussenried oder Ochsenhausen, eindrucksvolle mittelalterliche Anlagen wie die Klöster von Bebenhausen und Alpirsbach, grandiose Burgen und Festungsruinen wie etwa der Hohentwiel oder die Hochburg bei Emmendingen: Wer Baden-Württemberg erleben will, ist bei den Staatlichen Schlössern und Gärten richtig.

**vielfältige Aufgaben, viele Gäste**Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg haben den Auftrag, das historische Erbe des Landes zu bewahren und einem breiten Publikum zu präsentieren – und arbeiten ständig daran, dass noch mehr Menschen die Geschichte Baden-Württembergs und seine Schönheiten kennenlernen wollen.

Mehrere Millionen Besucherinnen und Besucher genießen jährlich die besondere Stimmung und das vielfältige Angebot unserer Monumente.

Und die Staatlichen Schlösser und Gärten stehen für ein Kulturerbe von großer Dynamik: Seit Langem schon wächst die Zahl der Menschen, die die Monumente des Landes besuchen.

**Themenjahr 2023: Feuer und Wasser**

Jedes Jahr stellen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ein anderes Thema in den Mittelpunkt: 2023 ist es „Feuer und Wasser. Macht der Elemente in Schlössern, Gärten und Klöstern“. Erkunden Sie in den teilnehmenden Monumenten die Macht von Feuer und Wasser. Es geht um das Spiel mit Feuer und Wasser, der Bändigung, Inszenierung und Entfesselung dieser Elemente.

**Die Schlosscard**

Die Schlosscard enthält 26 Eintrittskarten zum Besuch von 26 bedeutenden Kulturdenkmalen des Landes zum Sparpreis: 26 € für Erwachsene und 13 € für Ermäßigte. Jede Eintrittskarte ist gültig für eine Person und berechtigt zum einmaligen Besuch eines Monuments. Die Schlosscard ist ab dem ersten Besuchstag ein Jahr lang gültig. Sie haben also genug Zeit, um die schönsten Schlösser, Klöster, Burgen, Ruinen und historischen Gärten von Baden-Württemberg zu besuchen. Eine Verlängerung ist nicht möglich. Sie erhalten die Schlosscard an den Schloss- und Klosterkassen oder unter:  
prospekte@ssg.bwl.de

**Schloss Bruchsal als Zentrale**

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg wurden zum 1. Januar 2009 als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts neu gegründet. Die Zentrale der Staatlichen Schlösser und Gärten mit der Geschäftsleitung befindet sich in Schloss Bruchsal. Elf Ortsverwaltungen betreuen die Monumente vor Ort. Insgesamt vermarkten und betreuen über 550 Mitarbeiter die hochkarätigen landeseigenen Kulturdenkmäler: Schlösser, Klöster, Gärten, Burgen und Kleinode.

**www.schloesser-und-gaerten.de**